

Sehr geehrte Wallfahrer nach Neviges,

Ihre Wallfahrt in diesem Jahr zum 325. Mal mit der Hardenbergbruderschaft nach Neviges ist nicht nur ein kleines Jubiläum, wie Sie Herr Kalwey schreiben, sondern schon ein Markstein in einer doch sehr langen Tradition, auch in unserem an Traditionen nicht armen Münsterland. Daher darf ich Ihnen in diesem Jahr in besonderem Maße eine gute Wallfahrt und gleichzeitig gute Pilgergemeinschaft wünschen.

Die Pilgerschaft hat eine lange und gute Tradition in der Glaubensbekundung, und das in fast allen Weltreligionen. Dass dieses auch heute noch so ist zeigen die Besuche, die zunehmend zum Grab der seligen Anna-Katharina Emmerick in der Kreuzkirche kommen oder auch die gute Annahme des von uns angelegten Pilgerweges zu ihrem Geburtshaus nach Flamschen. Dies ist allerdings zugegebenermaßen eine ganz, ganz junge Tradition und mit Ihrer keinesfalls zu vergleichen. Aber auch die unverändert gute Teilnahme an der Hardenbergwallfahrt macht deutlich, dass mit diesem Pilgern ein Grundempfinden menschlichen Glaubenslebens angesprochen und auch gut artikuliert wird

Sie pilgern nach Neviges nicht nur mit Ihren Traditionsfahnen, sondern auch mit den unterschiedlichsten gemeinsamen und jeweils, persönlichen Anliegen. Sie kommen mit den guten Eindrücken der Gemeinsamkeit und den besinnlichen oder auch lebhaften Erlebnissen der Pilgerschaft zurück und tragen diese Eindrücke in die Gemeinschaften und Nachbarschaften unserer Stadt ebenso wie den Segen für Ihre Anliegen, die uns so auch allen zugute kommen. Auch bei allem menschlichen Bemühen in unserer Stadt oder auch hier im Rathaus tut uns dieser Segen gut und ist letztlich unverzichtbar.

Ihrer herzlichen Einladung zur Teilnahme kann ich leider nicht folgen, auch wenn Sie zu Recht annehmen, dass ich mich nach meinem christlichen Grundverständnis hier durchaus einreihen könnte. Zum Teil kann ich hier auch den gleichen Grund anführen wie Dr. Hans Döink, nämlich das Patronatsfest von Johannes dem Täufer, auch meines Namenspatrones

Allen Dülmener Neviges Pilgern wünsche ich eine gute und besinnliche Wallfahrt in brüderlicher (und natürlich auch schwesterlicher) Gemeinschaft, eine gute Aufnahme Ihrer Anliegen und gute Wiederkehr.

Mit freundlichem Gruß

Jan Dirk Püttmann